



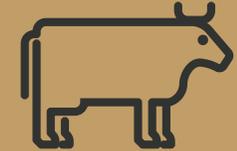
Frau M. ist Küchenleiterin einer Schule. Seitens der Schulleitung gibt es die Vorgabe, **Lebensmittel gemäß den naBe-Kriterien einzukaufen.**



Kann ich das Rindfleisch weiter beim Fleischer im Ort einkaufen?



Ein regionaler Fleischer garantiert noch nicht, dass Rindfleisch naBe-konform ist. Beim Einkauf von Rindfleisch sind einige Vorgaben zu beachten.



Vorgaben zu Rindfleisch im naBe-Aktionsplan

Worauf muss ich dann achten?



Der naBe-Aktionsplan legt klare Vorgaben für die **Tierhaltung**, das **Tierwohl**, die benötigte **Fläche** und die **Fütterung** fest. So dürfen unter anderem Rinder nur unter Betäubung enthornt worden sein, saubere und trockene Einstreu muss stets vorhanden sein und die Tiere müssen in Gruppen gehalten werden. Ab 2025 ist zudem auf eine **gentechnikfreie Fütterung** zu achten.



Wie kaufe ich naBe-konform ein?

Das klingt kompliziert! Wie erkenne ich denn nun, welche Produkte naBe-konform sind?



Dabei helfen uns **Gütesiegel und Logos**. Bio-Produkte erfüllen alle Kriterien. Sie können auch ein konventionelles Produkt kaufen, zum Beispiel mit dem „AMA Gütesiegel + Mehr Tierwohl“ und dem „Ohne GenTechnik“ Logo. Wenn das Gütesiegel/Logo nicht am Etikett abgebildet ist, kann der Hinweis darauf auch z.B. am Lieferschein angeführt sein.

Beispiele für Logos/Gütesiegel

Bio-Produkt



oder



+



Konventionelles Produkt

*Es ist darauf hinzuweisen, dass der naBe-Aktionsplan kein Zertifizierungssystem darstellt und keine spezifischen Gütesiegel oder Logos explizit verlangt, diese können jedoch dem Nachweis dienen.

Wir weisen darauf hin, dass dies keine abschließende oder vollumfängliche Auflistung darstellt. Es werden Beispiele angeführt, die Sie in der Umsetzung unterstützen können, es existieren weitere Gütesiegel und Logos, welche die Anforderungen abdecken könnten.